

Kreisausschuss-Sitzung am 05.12.2025 <i>-öffentlicher Teil-</i>		Gesetzliche Mitgliederzahl: 11 davon anwesend: -		
TOP: 2 Sache / Beschluss		Abstimmungsergebnis		
		Dafür	Dagegen	Enthaltung

Kreisstraßen

hier: Vergabe der Arbeiten zum Ausbau der K 21 in der OD Rammelsbach – 2. Bauabschnitt

Beschlussvorlage:

Die Fahrbahndecke der K 21 ist in großen Teilen der OD Rammelsbach geprägt durch viele Risse und einzelne Verdrückungen, wodurch Feuchtigkeit in die unteren Schichten eindringt und zu weiteren Schäden führt. Ein frostsicherer Aufbau ist noch vorhanden. Gemäß der letzten Zustandserfassung sind rund 94% der Ausbaustrecke größer als 4,5 bewertet, und somit der schlechtesten Zustandskategorie zugeordnet.

Zur Wiederherstellung eines tragfähigen und verkehrssicheren Straßenkörpers sollen im Wesentlichen die vorhandenen schadhaften Asphaltsschichten beseitigt werden. Auf den noch tragfähigen Untergrund sollen nach einer Nachverdichtung und Profilierung eine neue Asphalttrag- und Deckschicht eingebaut werden. Ebenso werden die Entwässerungsrinnen und Straßenabläufe erneuert.

Der aktuelle Ausbaubereich der K21 (VNK 64310 031 NNK 6410 05 – Stat. 0,700 – 1,760) umfasst eine Strecke von rd. 1 km und knüpft unmittelbar an den bereits vor mehreren Jahren ausgebauten Teilbereich der Ortsdurchfahrt an.

Die Ortsgemeinde beabsichtigt punktuelle Verbesserungen der Gehwegeführung sowie die Sanierung von Bordsteinen vorzunehmen. Von Seiten der Verbandsgemeindewerke Kusel-Altenglan ist die Erneuerung der Kanal- und Wasserleitungen vorgesehen.

Vor dem beschriebenen Hintergrund mehrerer betroffener Baulastträger soll die Maßnahme in bewährter Praxis als Gemeinschaftsmaßnahme umgesetzt werden.

Die Verbandsgemeinde Kusel-Altenglan hat hierzu gemeinsam mit dem Landesbetrieb Mobilität Kaiserslautern die notwendigen Arbeiten öffentlich ausgeschrieben und submittiert. Dabei wurde einer Unterteilung in zwei Lose vorgenommen, die zum einen die Arbeiten an den Kanal- und Wasserleitungen und zum anderen die Straßenbauarbeiten umfassen.

Zum Eröffnungstermin am 14.11.2025 um 10:00 Uhr haben neun Firmen ein Angebot abgegeben.

Für das Los 2 Fahrbahnsanierung ergab sich folgende Reihenfolge der Angebote:

Bieter	Gesamtangebots- summe -netto-	Gesamtangebots- -summe -brutto-
1. Fa. Otto Jung Bauunternehmung GmbH & Co. KG 55758 Sien	578.237,89	688.103,09 €
2. Nächstbietender		729.221,40 €
3. Nächstbietender		816.967,07 €

4. Nächstbietender		833.035,52 €
5. Nächstbietender		860.130,39 €

Das Angebot der Fa. Otto Jung GmbH & Co. KG wurde als wirtschaftlichstes Angebot gewertet. Die Firma Otto Jung aus Sien besitzt die für die Durchführung der Arbeiten erforderliche Leistungsfähigkeit und bietet Gewähr für eine sach- und fachgerechte Baudurchführung.

Die Verwaltung empfiehlt daher in Verbindung mit dem LBM KL die Vergabe der Arbeiten zum Ausbau der K 21 OD Rammelsbach an die Firma Otto Jung, Sien.

Die Zuschlagsfrist endet am 14.12.2025.

Gemäß Kostenteilungsvereinbarung verteilen sich die Gesamtkosten auf die einzelnen Baulastträger wie folgt:

Zu Lasten des Landkreis Kusel	644.424,99 €
Zu Lasten Land Rheinland-Pfalz	1.602,60 €
Zu Lasten VG Werke Kusel-Altenglan	22.811,87 €
<u>Zu Lasten der Ortsgemeinde Rammelsbach</u>	<u>19.263,63 €</u>
Gesamtkosten	688.103,09 €

Die Maßnahme Ausbau der K 21 ist förderfähig, ein entsprechender Zuwendungsbescheid wurde am 22.04.2025 erteilt.

Die Zuwendung beträgt 68 % (rd. 438.000 €), der Eigenanteil des Landkreis Kusel beträgt rd. 206.000 € (32 %).

Die erforderlichen Finanzmittel stehen im Rahmen des Kreisstraßenbauprogrammes unter dem HH-Konto 54201.096 zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss beschließt wie von der Verwaltung und dem LBM vorgeschlagen, den Auftrag über den Ausbau der K21 OD Rammelsbach an die Firma Otto Jung GmbH & Co. KG zum anteiligen Angebotspreis von **-brutto- 644.424,99 €** (Gesamtpreis 688.103,09 €) zu vergeben.